

**DER STEUERUNGSGRUPPE DES VEREINS „LEADER TRAUN-ALZ-SALZACH“
AM 20. APRIL 2016 IN DER CAFETERIA DER SALZACHKLINIK FRIDLING**

Die Mitglieder der Steuerungsgruppe waren ordnungsgemäß geladen.

Vorsitzender: Konrad Schupfner
Mitglieder des Steuerkreises: siehe Teilnehmerliste
Außerdem anwesend: Elke Ott, LAG-Managerin
Sebastian Wittmoser, LEADER-Koordinator
Frau Handel, Projektträgerin
Schriftführer: Helmut Franzke

TOP 1 Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Der Vorsitzende Schupfner begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Projektträger. Die in der Einladung vorgeschlagene Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen.

TOP 2 Vorstellung des Kooperationsprojektes Radwegenetz Inn-Salzach

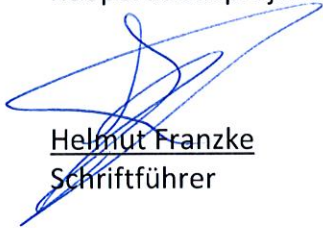
Einleitend begrüßt Konrad Schupfner Frau Handel vom „Tourismusverband Inn-Salzach“ als Projektträgerin und übergibt ihr das Wort. Frau Handel stellt kurz den Tourismusverband Inn-Salzach und einen der Schwerpunkte des Verbandes, den Radtourismus vor. Nachfrage und Tendenz in Bezug auf den Fahrradtourismus ist stetig steigend. Nach einer Umfrage geben 21% der Urlauber das Radfahren als Urlaubsaktivität an, es mangelt jedoch an der Beschilderung. Auch die Radweganalyse 2015 bestärkt die Wichtigkeit der Papier- und GPS-Daten und der damit zusammenhängenden Beschilderung. Ziel ist es, die Zertifizierung unserer Region als ADFC Radreiseregion zu erreichen. Als Optimierungsbedarf nennt Frau Handel unter anderem:

- die Beschilderung ! (Basismasnahme)
- die Verbesserung der Wegequalität
- die Verbesserung der Routenführung

Der Fokus liegt derzeit auf die Beschilderung der vorhandenen Radwege, welche der größte Bestandteil des Kooperationsprojektes ist. Die Beschilderung gilt als absoluter Standard, wenn es um das Thema Radfahren geht und ist Voraussetzung für die Teilnahme am Bayernnetz zum Radfahren. Auch die Regierung von Oberbayern fokussiert unsere Region als Radtourismusegebiet. Die Vorschläge für die Infrastruktur werden bereits ausgearbeitet. Dies erfolgt in enger Abstimmung mit den Gemeinden und Bürgern. Der zeitliche Abriss des Projektes läuft von Mai/Juni bis Ende 2016. Im folgenden stellt Frau Handel die Finanzierung des Projektes durch der Landkreise und durch LEADER vor.

Konrad Schupfner stellt fest, dass der Steuerkreis beschlussfähig anwesend ist. Frau Ott stellt den Projektbogen und die Bewertung vor. Der Steuerkreis bewertet gemeinsam mit Frau Ott das Projekt und gibt dem Projekt 30 Punkte.

Beschluss: Die anwesenden Mitglieder des Steuerkreises beschließen einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltung die Bewertung des Projektes und die Beteiligung am Kooperationsprojekt.



Helmut Franzke
Schriftführer